



Ausschuss für Digitalisierung und Innovation

53. Sitzung (öffentlich)

6. Mai 2021

Düsseldorf – Haus des Landtags

16:35 Uhr bis 17:45 Uhr

Vorsitz: Thorsten Schick (CDU)

Protokoll: Vanessa Kriele

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

	Vor Eintritt in die Tagesordnung	5
1	Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung 2018	6
	Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 17/12033	
	Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 17/13430	
	Ausschussprotokoll 17/1299 (Anhörung vom 05.02.2021)	
	– Wortbeiträge	
	Der Ausschuss kommt auf Wunsch der Fraktionen von CDU und FDP überein, zu dem Gesetzentwurf kein Votum abzugeben und seine Beratung zu beenden.	

Auf Vorschlag von Matthi Bolte-Richter (GRÜNE) einigt sich der Ausschuss, mit dem Änderungsantrag gleichermaßen zu verfahren.

2 Gesetz zur Stärkung des Wohnungswesens in Nordrhein-Westfalen (Wohnraumstärkungsgesetz – WohnStG) 7

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/12073

Änderungsantrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/12305

Ausschussprotokoll 17/1300 (Anhörung vom 05.02.2021)

– Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Rainer Matheisen (FDP), kein Votum abzugeben und seine Beratung zu beenden.

3 Digitalen Verbraucherschutz konsequent ausbauen – Unternehmen müssen ihre Kunden über Cyberangriffe und Datenlecks informieren! 8

Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 17/13398

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Sven Werner Tritschler (AfD), ein Gespräch mit sachverständigen Gästen zu veranstalten. Über das weitere Verfahren soll im Rahmen einer Obleuterunde beraten werden.

4 Die Gute Arbeit von morgen für Nordrhein-Westfalen 9

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/13401

– Wortbeiträge

Der Ausschuss einigt sich auf Vorschlag von Christina Kampmann (SPD) darauf, sich an der geplanten Anhörung des federführenden Ausschusses zu dem Thema pflichtig zu beteiligen.

5 Erkenntnisse aus der Störung des Landesverwaltungsnetzes NRW vom 19. bis 21. April 2021 *(Bericht beantragt von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN [s. Anlage 1])* **10**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/5168 (nachträglich erschienen)

- mündlicher Bericht der Landesregierung
- Wortbeiträge

6 Digitalisierung in den Gesundheitsämtern: Nutzung der Software SORMAS *(Bericht beantragt von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN [s. Anlage 2])* **15**

- mündlicher Bericht der Landesregierung
- Wortbeiträge

7 Verschiedenes **23**

Der Ausschuss kommt überein, die Anhörung zum Antrag Drucksache 17/13081 „Kommunale IT-Sicherheit sicherstellen – Aufbau eines zentralen Kommunal-CERT“, am 24.06.2021 von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr durchzuführen, und einigt sich auf die einzuladenden Sachverständigen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Vorsitzender Thorsten Schick weist darauf hin, dass gemäß Beschluss des Ältestenrates die Sitzungen und Anhörungen der Fachausschüsse zurzeit grundsätzlich als Livestream im Internet übertragen werden.

1 Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung 2018

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/12033

Änderungsantrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/13430

Ausschussprotokoll 17/1299 (Anhörung vom 05.02.2021)

(Überweisung an den Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen – federführend –, an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales, an den Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz sowie an den Ausschuss für Digitalisierung und Innovation am 16.12.2020)

Florian Braun (CDU) empfiehlt, nur die den Ausschuss für Digitalisierung und Innovation betreffenden Bereiche der Landesbauordnung zu behandeln, namentlich die Maßnahmen zum Mobilfunkausbau.

Die neuen Abstandsregelungen begrüße er ebenso wie die Entscheidung, die Höhe der Antennen, die verfahrensfrei aufgestellt werden könnten, leicht anzuheben. Damit werde man dem schwarz-gelben Anliegen gerecht, den Mobilfunk flächendeckend und leistungsstark auszubauen.

Auch **Sven Werner Tritschler (AfD)** spricht sich ausdrücklich für den im Entwurf vorgesehenen erleichterten Bau von Mobilfunkanlagen aus. Dieser lasse sich nicht, wie das vereinzelt geschehe, mit dem Bau von Windkraftanlagen vergleichen, weil Antennen kaum Geräusche machten und sich auch nicht bewegten.

Matthi Bolte-Richter (GRÜNE) betont, dass seine Fraktion die Gesamtänderung der Landesbauordnung deutlich kritischer sehe als die regierungstragenden Fraktionen. Dennoch halte er die Änderungen bezüglich der Mobilfunkantennen, über die im Ausschuss Einigkeit bestehe, für richtig.

Der Ausschuss kommt auf Wunsch der Fraktionen von CDU und FDP überein, zu dem Gesetzentwurf kein Votum abzugeben und seine Beratung zu beenden.

Auf Vorschlag von Matthi Bolte-Richter (GRÜNE) einigt sich der Ausschuss, mit dem Änderungsantrag gleichermaßen zu verfahren.

